

doofe Scheibe beim Milchaufschäumen

Beitrag von „Aktenklammer“ vom 4. Juni 2014 14:59

Absolut off-topic, aber vielleicht hat ja jemand eine Erklärung: Ich habe einen Induktions-Milchaufschäumer, in dem auf so einen Pin ein "Kreis" aufgesetzt werden muss, der sich dann bewegt und die Milch aufschäumt. In gefühlt 80 Prozent der Fälle fliegt dieses Ding beim Aufsetzen - und sei es noch so vorsichtig - des Gefäßes von dem Pin (sodass ich in der Milch rumfingern muss, um es wieder aufzusetzen) :weinen: Woran liegt das??

Beitrag von „neleabels“ vom 4. Juni 2014 15:29

Scheiß-Konstruktion?

Beitrag von „kleiner gruener frosch“ vom 4. Juni 2014 16:12

von welcher Marke ist der Aufschäumer denn? Vielleicht hat dann (wenn man das Gerät sieht) jemand eine Idee.

kl. gr. frosch

Beitrag von „blabla92“ vom 4. Juni 2014 16:37

War bei mir am Anfang auch so, bis ich kapiert habe, dass auch Magnete ihre Grenzen haben. Es passiert das so gut wie nicht mehr, seit ich zuallererst die leere ! Kanne aufs Gerät stecke, dann den Quirl/die Scheibe draufstecke (oder vorher) und dann erst die Milch einfülle.

Beitrag von „Linna“ vom 4. Juni 2014 17:03

ist bei unserem severin so wie bei blabla92, erst topf auf gerät, dann scheibe, dann milch.

Beitrag von „Aktenklammer“ vom 7. Juni 2014 12:18

Zitat von blabla92

War bei mir am Anfang auch so, bis ich kapiert habe, dass auch Magnete ihre Grenzen haben. Es passiert das so gut wie nicht mehr, seit ich zuallererst die leere ! Kanne aufs Gerät stecke, dann den Quirl/die Scheibe draufstecke (oder vorher) und dann erst die Milch einfülle.

Das ist tatsächlich absprungverhindernd! 😊

Beitrag von „blabla92“ vom 7. Juni 2014 13:06

Schön, dass dir so einfach zu helfen war. Ich muss zugeben, bis ich das verstanden hatte, verging einige Zeit... Naja, ich war noch nie besonders gut in praktischen Dingen 😊